



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft  
vom 8. April 2025

---

## AARGAUER-CUP 1/2-Final

**FC Entfelden : FC Klingnau 0:3 (0:1)**

### **Tore**

17. Min. 0:1 Luka Stevic  
79. Min. 0:2 Luka Stevic  
94. Min. 0:3 Marjan Jelec

### **Aufstellung FC Entfelden**

Michele Sanso, Leutrim Agushi, Juan Carlos Brugger, Edmir Asani, Astrit Kryeziu, Alessandro Busto, Gil Hemmi, Lukas Zraggen, Ali Badnievic, Altin Gashi, Michael Von Gunten

### **Ersatz FC Entfelden**

Dardan Kryeziu, Nico Dätwyler, Dario Picciolo, Aris Montagnolo, Ajdin Kucalovic, Edin Kucalovic, Pajtim Murseli

### **Abwesend FC Entfelden**

Leeroy Schlatter, Albert Marku, Florian Scherer, Fabio Elsasser, Atdhe Kadrijaj, Ilir Thaqi, Michael Wälty, Sascha Vogel, Tiziano Battaglini, Ricardo Nrejaj, Kristijan Drobnjak, Davide Ragusa, Noah Ragusa

## Der Favorit setzte sich durch

In dieser Partie traten die Entfelder als klare Aussenseiter gegen den Tabellenführer der 2. Liga, den FC Klingnau, an. Trotz ihrer Rolle als Underdogs hatten die Entfelder in den vergangenen Cup-Spielen bewiesen, dass sie durchaus mit Teams aus der 2. Liga konkurrieren können, nachdem sie den FC Suhr, SC Zofingen und FC Küttigen besiegt hatten. Daher war die Spannung gross, wie sich die Entfelder in diesem Duell schlagen würden.

Von Beginn an gelang es dem Heimteam, die Partie ausgeglichen zu gestalten und mehr Ballbesitz im Mittelfeld zu erzielen, ohne jedoch gefährliche Situationen vor dem Tor der Gäste zu kreieren. Nach rund 17 Minuten fanden die Gäste besser ins Spiel und gingen durch ein Abstaubertor von Stevic mit 0:1 in Führung. In der 21. Minute kam es zu einer spielentscheidenden Szene: Agushi liess sich zu einer Tätlichkeit hinreissen und wurde vom Schiedsrichter mit einer roten Karte vorzeitig des Feldes verwiesen. In der Folge

übernahmen die Gäste das Kommando und suchten nach dem zweiten Treffer. In der 27. Minute war es fast so weit, als Klingnau's Teke einen Freistoss ins linke obere Eck abfeuerte, doch der Entfelder Keeper Sanso parierte den Ball mit einer sensationellen Parade zum Eckball. Nur eine Minute später konnte Sanso erneut glänzen, als er einen Schuss von Klingnau spektakulär entschärfte. Danach liess die Entfelder Defensive keine weiteren Tormöglichkeiten zu, sodass die erste Halbzeit mit einer knappen 0:1-Führung für die Gäste endete.

In der zweiten Halbzeit übernahmen die Klingnauer sofort wieder das Spieldiktat und erarbeiteten sich mehrere Torchancen, die jedoch ungenutzt blieben. Das Heimteam versuchte alles, um zum Ausgleich zu kommen, doch die Defensive der Klingnauer stand sicher. Je länger die Partie dauerte, desto mehr drängten die Klingnauer auf die Entscheidung, doch die Entfelder zeigten eine starke kämpferische Leistung, insbesondere Keeper Sanso, der einen weiteren Treffer der Gäste vereitelte. In der 79. Minute war es dann soweit: Stevic erhöhte mit einem weiteren Abstaubertor auf 0:2. Als zudem der Entfelder Zraggen mit einer gelb-roten Karte vom Platz gestellt wurde, war die Partie endgültig entschieden. In der 89. Minute hatten die Entfelder ihre grösste Chance des Spiels, als ein Kopfball von Gil an die Latte prallte. In der 94. Minute erzielten die Klingnauer durch Jelec noch einen weiteren Treffer und sicherten sich mit einem 0:3 den verdienten Einzug ins Aargauer Cupfinale.